

# Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen

SIC und euroSIC

Abfrage Verrechnungskonto (camt.003) und  
Abfrageantwort (camt.004)

Version 2.3, gültig ab 21. November 2025

## Revisionsnachweis

Nachfolgend werden alle in diesem Dokument durchgeführten Änderungen mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

Version	Datum	Änderungsbeschreibung	Kapitel
2.3	28.02.2025	Anpassungen per SIC-Plattform-Release 4.12	
		Ehemaliges Kapitel «Allgemeines» ersetzt durch «Anwendungsfall» (redaktionelle Anpassung ohne funktionale Auswirkung zwecks Angleichung an übrige Moduldokumente, Abbildungen für Meldungsflüsse siehe "Basisdokument")	3.1
		Anpassungen «Technische Definitionen für die RTGS-Services»: Ergänzung Verweis auf das Basisdokument aufgrund geänderter Vorgaben für «ISODatetime» (CR2025-SIC4-0002) bei folgenden Elementen camt.003/camt.004: <ul style="list-style-type: none"> <li>GetAcct/MsgHdr/CreDtTm</li> <li>RtrAcct/MsgHdr/CreDtTm</li> </ul>	6.1.1, 6.2.1
2.2	28.02.2023	Anpassungen per SIC-Plattform-Release 4.10	
		Liste der Zahlungsarten entfernt und durch Verweis auf das Basisdokument ersetzt (Bereinigung redundanter Informationen, Übersicht sämtlicher Zahlungsarten wird zukünftig ausschliesslich im Basisdokument geführt)	5.2.2
		Element RtrAcct/RptOrErr/AcctRpt/AcctOrErr/Acct/MulBal/Tp/Prtry: Liste der Zahlungsarten entfernt und durch Verweis auf das Basisdokument ersetzt	6.2.3
2.1	07.04.2022	Errata per SIC-Plattform-Release 4.9	
		Neue CH-Schemaversionen camt.003.001.07.ch.02.xsd und camt.004.001.08.ch.02.xsd (Details gemäss separatem Dokument «Overview and Change Log for the XML schemas» (nur Englisch))	1.4
		Anpassungen des Kapitels «Technische Definitionen für die RTGS-Services» gemäss separatem Dokument «Delta Commentary camt.003/camt.004» (nur Englisch)	6
2.0	30.11.2021	Vollständige Revision aufgrund Update ISO 20022 Versionsstand 2019	Alle
		Neues Kapitel «Einleitung» (ersetzt ehemaliges Kapitel «Übersicht Dokumentationsstruktur» und Anhänge)	1
		Neue ISO 20022 Schemaversion	1, 2
		Änderung Definition von SWIFT MX auf ISO 20022	2
		Entfernung Element <Tp> und Entfernung ehem. Kapitel 4.2.1 «Abfrage konsolidierter Werte aus Haupt- und Nebenkonto»	4.2
		Entfernung Haupt- und Nebenkonto	5.2
		Entfernung Zahlungsarten «ESRPMT» und «TCMSTM», Umbenennung Zahlungsarten «ESRDEB», «IPIDEB» und «CSTRTN»	5.2.2
		Vollständige Überarbeitung «Technische Definitionen für die RTGS-Services»; Details gemäss separatem Dokument «Delta Commentary camt.003004» (nur Englisch).	6

1.5	22.02.2021	Letzte Ausgabe basierend auf vorherigem ISO 20022 Versionsstand	
1.0	21.03.2016	Erstausgabe	Alle

*Tabelle 1:        Revisionsnachweis*

Bitte richten Sie sämtliche Anregungen, Korrekturen und Verbesserungsvorschläge zu diesem Dokument ausschliesslich an:

**SIX Interbank Clearing AG**

Hardturmstrasse 201

CH-8005 Zürich

E-Mail: [contact.sic@six-group.com](mailto:contact.sic@six-group.com)

[www.six-group.com](http://www.six-group.com)

## Allgemeine Hinweise

SIX Interbank Clearing AG («**SIC AG**») behält sich vor, dieses Dokument bei Bedarf jederzeit ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern.

Für dieses Dokument werden alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien sowie der Übersetzung in fremde Sprachen.

Das Dokument ist mit grösster Sorgfalt erstellt worden, doch können Fehler und Ungenauigkeiten nicht vollständig ausgeschlossen werden. SIC AG kann für Fehler in diesem Dokument und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendwelche Haftung übernehmen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird, wo immer möglich, auf die Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen sind als geschlechtsneutral zu betrachten.

Sollten Sie allfällige Fehler in diesem Dokument feststellen oder Verbesserungsvorschläge haben, sind wir Ihnen dankbar für Ihre Rückmeldung per E-Mail an [\*\*contact.sic@six-group.com\*\*](mailto:contact.sic@six-group.com).

# Inhaltsverzeichnis

<b>Revisionsnachweis</b>	<b>2</b>
<b>Allgemeine Hinweise</b>	<b>4</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>5</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>6</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>7</b>
<b>1 Einleitung</b>	<b>8</b>
1.1 Übersicht Dokumentationsstruktur	8
1.2 Zielpublikum	9
1.3 Änderungskontrolle	9
1.4 XML-Schemas	9
1.5 Validierungsportal	9
1.6 Referenzdokumente	9
<b>2 ISO-Definitionen</b>	<b>10</b>
<b>3 Fachliche Definitionen für die RTGS-Services</b>	<b>11</b>
3.1 Anwendungsfall	11
3.2 Verwendung von Referenzen	11
3.3 Quittierung der Meldungen	12
3.4 Weitere fachliche Definitionen	12
<b>4 Abfrage</b>	<b>13</b>
4.1 Abfragetypen	13
4.2 Abfragekriterien	14
<b>5 Abfrageantwort</b>	<b>15</b>
5.1 Fehlerinformation	15
5.2 Salden	15
5.2.1 Salden des Abfragetyps ACCQRY	17
5.2.2 Salden des Abfragetyps PMTQRY	18
<b>6 Technische Definitionen für die RTGS-Services</b>	<b>19</b>
6.1 Abfragemeldung – Get Account (GetAcct, camt.003)	19
6.1.1 Message Header (MsgHdr, A-Level)	19
6.1.2 Account Query Definition (AcctQryDef, B-Level)	21
6.2 Antwortmeldung – Return Account (RtrAcct, camt.004)	26
6.2.1 Message Header (MsgHdr, A-Level)	26
6.2.2 Report or Error (RptOrErr, B-Level)	28
6.2.3 Antwortebene (AcctRpt oder OprlErr, C-Level)	30

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Revisionsnachweis .....	3
Tabelle 2:	Anwendungsfall mit ISO-20022-Meldungstypen «camt.003»/ «camt.004» .....	11
Tabelle 3:	Abfragetypen und deren Codewerte in der Meldung «camt.003» .....	13
Tabelle 4:	Übersicht der Abfragekriterien für Abfrage Verrechnungskonto .....	14
Tabelle 5:	Fehlercodes im Abfrageergebnis .....	15
Tabelle 6:	Subelemente des MulBal-Elements.....	15
Tabelle 7:	Saldo-Codes für Abfragetyp ACCQRY im Element Cd .....	17
Tabelle 8:	Beispiel – Zusammenspiel der Salden des Verrechnungskontos .....	18
Tabelle 9:	camt.003 – Message Header (MsgHdr, A-Level) .....	20
Tabelle 10:	camt.003 – Account Query Definition (AcctQryDef, B-Level) .....	25
Tabelle 11:	camt.004 – Message Header (MsgHdr, A-Level) .....	27
Tabelle 12:	camt.004 – Report or Error (RptOrErr, B-Level) .....	29
Tabelle 13:	camt.004 – Account Report oder Operational Error (AcctRpt oder OprlErr, C-Level).....	34

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Dokumentationsstruktur für die Meldungstypen «camt.003» und «camt.004».....	8
Abbildung 2:	Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «camt.003».....	10
Abbildung 3:	Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «camt.004».....	10
Abbildung 5:	Meldungsidentifikation in «camt.003» und «camt.004».....	11
Abbildung 6:	Ursprüngliche Meldungsidentifikation der Meldung «camt.003» im «camt.004» .....	11
Abbildung 7:	Angabe des Codewerts zur Bezeichnung des Abfragetyps .....	13
Abbildung 8:	Angabe der Abfragekriterien im B-Level des «camt.003».....	14
Abbildung 9:	Abfrageergebnis im B-Level des «camt.004».....	15
Abbildung 10:	Saldoinformation im Element MulBal .....	16
Abbildung 11:	Kennzeichnung von Saldotyp und Status.....	16
Abbildung 12:	Message Header (MsgHdr).....	19
Abbildung 13:	Account Query Definition (AcctQryDef) .....	21
Abbildung 14:	Search Criteria (SchCrit) .....	21
Abbildung 15:	Message Header (MsgHdr).....	26
Abbildung 16:	Report or Error (RptOrErr) .....	28
Abbildung 17:	Account Report oder Operational Error (AcctRpt oder OprlErr) .....	30

# 1 Einleitung

## 1.1 Übersicht Dokumentationsstruktur

Die Implementation Guidelines bestehen aus einem Basisdokument mit allgemeinen, meldungsübergreifenden Angaben und verschiedenen Moduldokumenten – je eines pro ISO-20022-Meldungstyp, dieses Dokument für die Meldungstypen «camt.003» und «camt.004» – mit meldungsspezifischen Informationen inklusive Informationen zur anwendungsspezifischen Handhabung einzelner Elemente. Sie spezifizieren die im ISO-20022-Meldungsstandard in die RTGS-Services SIC und euroSIC einzuliefernden bzw. von diesen ausgelieferten Meldungen.

Die vorliegenden Implementation Guidelines sind modular aufgebaut:

- Das Basisdokument enthält allgemeine, meldungsübergreifende Angaben.
- Die Moduldokumente – je eines pro ISO-20022-Meldungstyp – enthalten meldungsspezifische Informationen inklusive Informationen zur anwendungsspezifischen Handhabung einzelner Elemente.
- Zu jedem Implementation Guideline werden ein XML-Schema (XSD) und generische XML-Beispielmeldungen publiziert.

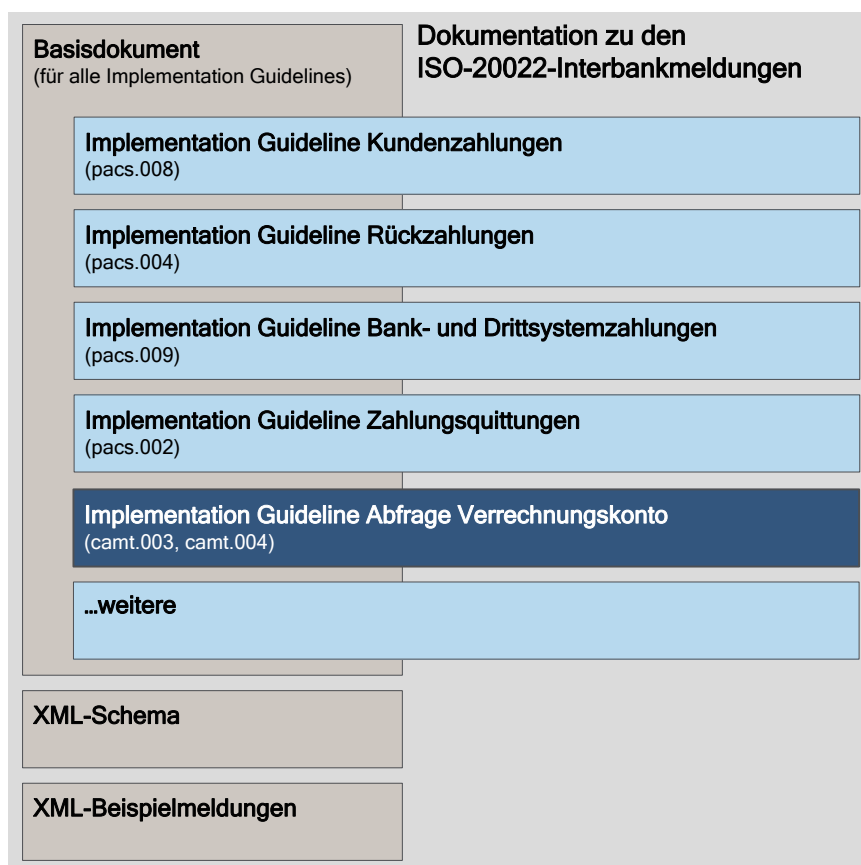


Abbildung 1: Dokumentationsstruktur für die Meldungstypen «camt.003» und «camt.004»



## 1.2 Zielpublikum

Die «Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen» richten sich an alle Teilnehmer der Schweizer RTGS-Services SIC und euroSIC.

## 1.3 Änderungskontrolle

Alle durchgeführten Änderungen an diesem Dokument werden im Revisionsnachweis mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

## 1.4 XML-Schemas

Die XML-Schemas zu «camt.003» und «camt.004» für die RTGS-Services sind auf der Webseite [www.iso-payments.ch](http://www.iso-payments.ch) publiziert:

- ***camt.003.001.07.ch.02.xsd***
- ***camt.004.001.08.ch.02.xsd***

Sie sind vorzugsweise mit einer spezifischen XML-Software zu öffnen.

## 1.5 Validierungsportal

Nach einer Registrierung können Benutzer eigene Meldungen auf das SIC & euroSIC Validierungsportal Interbankmeldungen ([validation.iso-payments.ch/SIC4](http://validation.iso-payments.ch/SIC4)) laden und gegen diese Implementation Guideline validieren.

## 1.6 Referenzdokumente

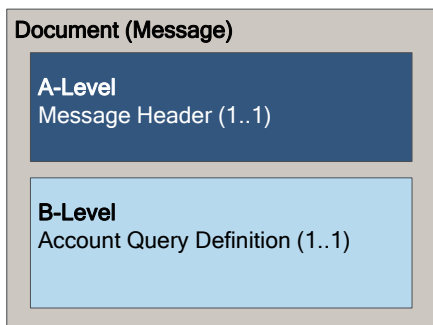
Zusatzangaben zu den Implementation Guidelines finden Sie in den im Basisdokument aufgeführten Referenzdokumenten.

## 2 ISO-Definitionen

Die Abfragemeldung «Get Account» (camt.003) wird vom Teilnehmer an die RTGS-Services gesendet, um Informationen zu Salden des Verrechnungskontos abzufragen.

Die Meldung «Get Account» wird auf der Basis des ISO-20022-XML-Schemas «camt.003.001.07» eingesetzt.

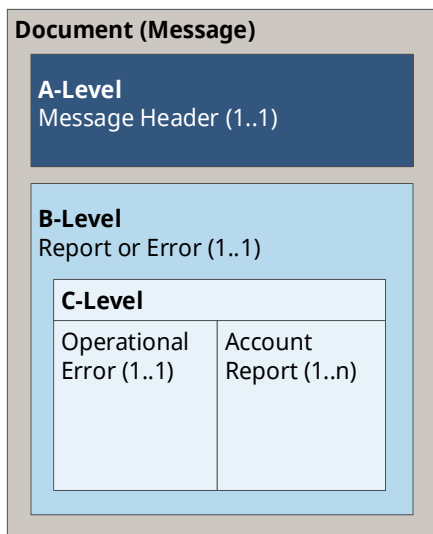
Als Antwort auf die Abfragemeldung «camt.003» wird von den RTGS-Services immer die Meldung «Return Account» auf der Basis des ISO-20022-XML-Schemas «camt.004.001.08» an den Teilnehmer gesendet.



Die Meldung «camt.003» ist grundsätzlich wie folgt strukturiert:

- **A-Level:** Meldungsebene, Element «*Message Header*». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.
- **B-Level:** Transaktionsebene, Element «*Account Query Definition*». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.

Abbildung 2: Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «camt.003»



Die Meldung «camt.004» ist grundsätzlich wie folgt strukturiert:

- **A-Level:** Meldungsebene, Element «*Message Header*». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.
- **B-Level:** Transaktionsebene, Element «*Report or Error*». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.
- **C-Level:** Antwortebene, es muss genau ein Element «*Operational Error*» oder ein oder mehrere Elemente «*Account Report*» vorhanden sein.

Abbildung 3: Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «camt.004»

## 3 Fachliche Definitionen für die RTGS-Services

### 3.1 Anwendungsfall

Die Meldungen «Get Account» und «Return Account» werden in den RTGS-Services für folgenden Anwendungsfall genutzt:

Anwendungsfall	Input/Output	ISO 20022
Abfrage Verrechnungskonto	I/O	camt.003 / camt.004

Tabelle 2: Anwendungsfall mit ISO-20022-Meldungstypen «camt.003»/«camt.004»

### 3.2 Verwendung von Referenzen

In der Verarbeitungskette wird in den Meldungen «camt.003» und «camt.004» im A-Level die Referenz .../MsgHdr/MsgId als eindeutige Meldungsidentifikation mitgegeben.

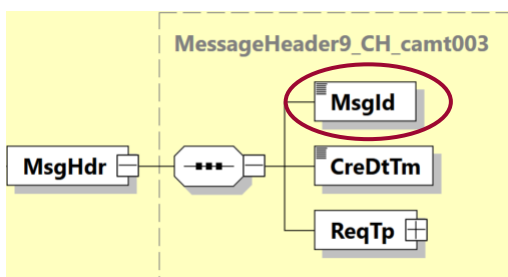


Abbildung 4: Meldungsidentifikation in «camt.003» und «camt.004»

In der Antwortmeldung «camt.004» wird im A-Level die Meldungsidentifikation der ursprünglichen Abfragemeldung «camt.003» im Element .../OrgnlBizQry/MsgId zurückgeliefert.

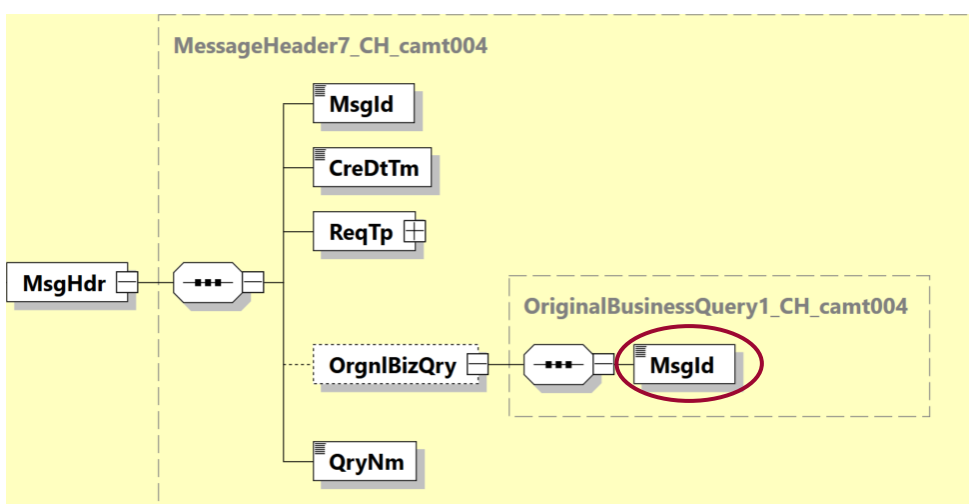


Abbildung 5: Ursprüngliche Meldungsidentifikation der Meldung «camt.003» im «camt.004»

### **3.3 Quittierung der Meldungen**

Die Meldung «camt.003» wird vom RTGS-Service immer mit der Meldung «camt.004» quittiert.

Der Erhalt der Meldung «camt.004» muss vom Teilnehmer nicht quittiert werden.

### **3.4 Weitere fachliche Definitionen**

Weitere fachliche Definitionen sind im Basisdokument zu finden.

## 4 Abfrage

### 4.1 Abfragetypen

Die Kennzeichnung des Anwendungsfalls in der Meldung «camt.003» erfolgt durch die Angabe des Abfragetyps als Codewert in «Transaction Query Definition» im Element .../AcctQryDef/AcctCrit/NewCrit/NewQryNm.

Abfragetyp	Codewert	Anwendungsfall
Saldenabfrage Verrechnungskonto	ACCQRY	Abfrage Verrechnungskonto
Saldenabfrage Zahlungsarten	PMTQRY	Abfrage Verrechnungskonto

Tabelle 3: Abfragetypen und deren Codewerte in der Meldung «camt.003»

#### Hinweis:

Nachfolgend werden die Abfragetypen in diesem Dokument immer durch ihren Codewert referenziert.

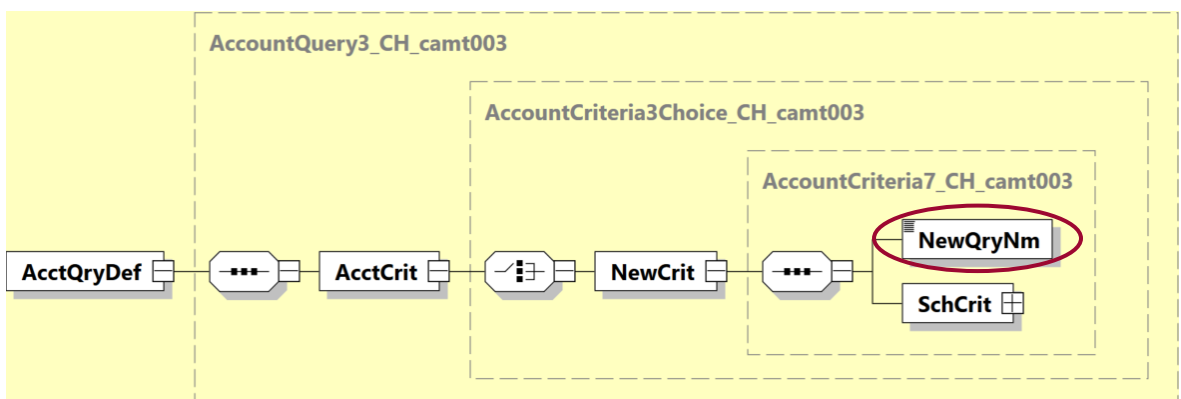


Abbildung 6: Angabe des Codewerts zur Bezeichnung des Abfragetyps

## 4.2 Abfragekriterien

Die Abfragekriterien werden im B-Level der Meldung «camt.003» im Element .../AcctCrit/NewCrit/SchCrit spezifiziert.

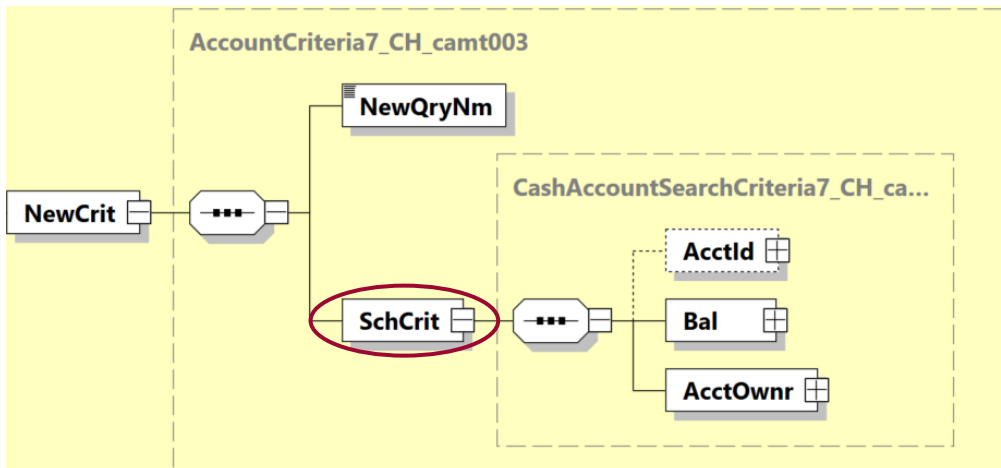


Abbildung 7: Angabe der Abfragekriterien im B-Level des «camt.003»

Die nachfolgende Tabelle zeigt die abschliessende Übersicht der erforderlichen und optionalen Abfragekriterien.

Element	Beschreibung
AcctId	Identifikation des Verrechnungskontos
Bal	Saldo – Angabe des Verrechnungsdatums
AcctOwnr	Identifikation des kontoberechtigten Teilnehmers

Tabelle 4: Übersicht der Abfragekriterien für Abfrage Verrechnungskonto

## 5 Abfrageantwort

Das Ergebnis einer Abfrage wird in der Meldung «camt.004» im B-Level geliefert und enthält entweder eine Fehlerinformation im Element `.../OprlErr` oder im Element `.../AcctRpt` die Salden des angeforderten Kontos.

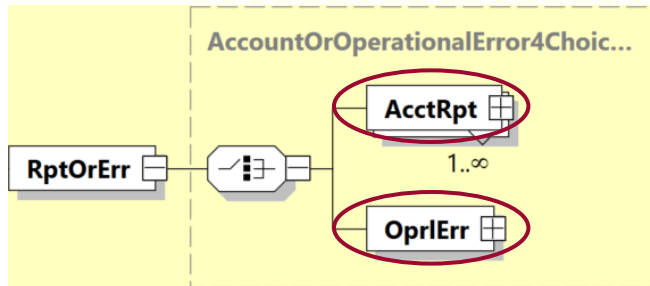


Abbildung 8: Abfrageergebnis im B-Level des «camt.004»

### 5.1 Fehlerinformation

Konnte die Abfrage aus irgendeinem Grund nicht durchgeführt werden oder wurden keine den Abfragekriterien entsprechenden Zahlungen (PMTQRY) gefunden, so wird ein Fehlercode im Element `.../OprlErr/Err/Prtry` geliefert.

Folgende Codewerte sind definiert:

Codewert	Ereignis
NRSLT	Es wurden keine den Abfragekriterien entsprechenden Zahlungen gefunden
NAUTH	Abfrage ist nicht zugelassen
QYINV	Abfragekriterien ungültig

Tabelle 5: Fehlercodes im Abfrageergebnis

### 5.2 Salden

Wenn der RTGS-Service Informationen zum angeforderten Konto findet, so werden in der Antwortmeldung «camt.004» für jeden geführten Saldo (ACCQRY) bzw. jede auf dem Konto verarbeitete Zahlungsart (PMTQRY) Instanzen des Elements `.../AcctRpt/AcctOrErr/Acct/MulBal` geliefert.

Jede dieser Instanzen enthält jeweils die folgenden Informationen:

Element	Beschreibung
Amt	Einen Betrag
CdtDbtInd	Das Saldokennzeichen
Tp	Einen Code zur Identifizierung des Saldotyps bzw. der rapportierten Zahlungsart
ValDt	Das Verrechnungsdatum
NbOfPmts	Die Anzahl der Zahlungen die für den Betrag berücksichtigt wird

Tabelle 6: Subelemente des MulBal-Elements

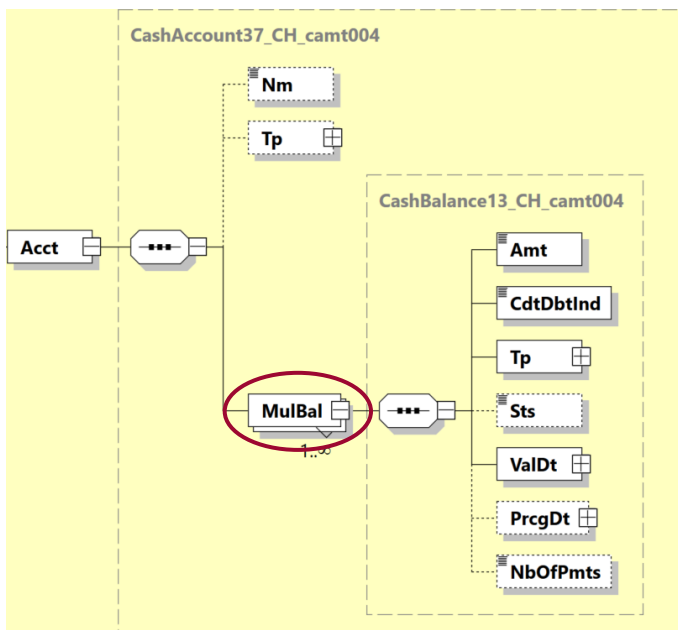


Abbildung 9: Saldoinformation im Element MulBal

Je nach Abfragetyp werden jeweils nur Verrechnungskonto-Salden (ACCQRY) oder Salden je Zahlungsart (PMTQRY) geliefert.

Die einzelnen Salden werden über den gelieferten Code im Element `.../MulBal/Tp` gekennzeichnet. Verrechnungskonto-Salden werden ausschliesslich im Subelement `.../Tp/Cd` gekennzeichnet, Zahlungsart-Salden ausschliesslich im Subelement `.../Tp/Prtry`.

Die Salden je Zahlungsart des Abfragetyps PMTQRY werden zusätzlich über den gelieferten Code im Element `.../MulBal/Sts` als verrechnete (Code STLD) und nicht verrechnete Zahlungen (Code PDNG) gekennzeichnet:

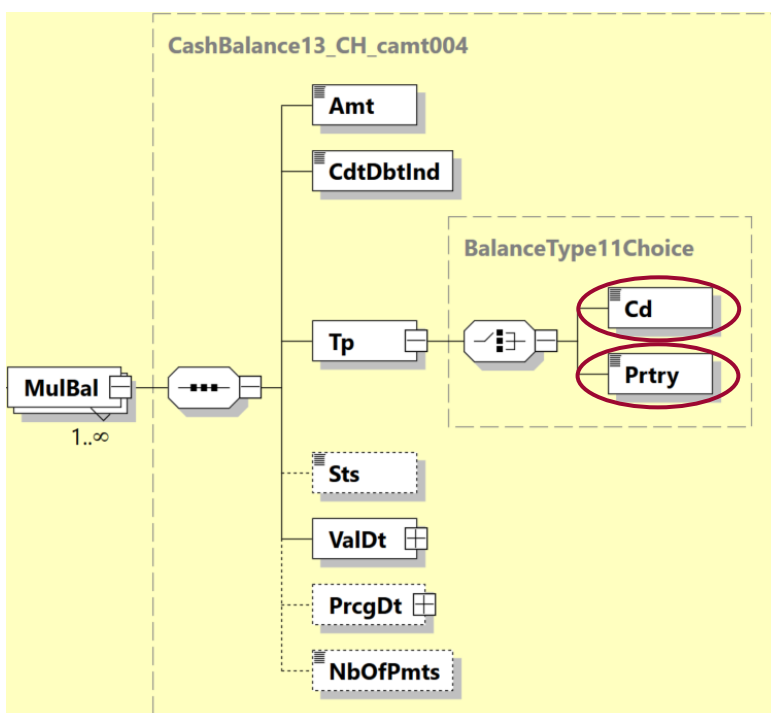


Abbildung 10: Kennzeichnung von Saldotyp und Status



## 5.2.1 Salden des Abfragetyps ACCQRY

Für den Abfragetyp ACCQRY werden folgenden Salden geliefert:

Saldo	Code		Credit/Debit	Anzahl der Zahlungen
Verrechnete Eingänge	PYMT	Payment	C	n
Verrechnete Ausgänge	PYMT	Payment	D	n
Liquiditätsreservation Systemmanager	BLCK	Blocked	D	1
Kontosaldo 1	AVLB	Available	C/D	1
Liquiditätsreservation Teilnehmer	REST	Restricted	D	1
Kontosaldo 2	CRRT	Current	C/D	1
Nicht verrechnete Eingänge	XCRD	Expected Credit	C	n
Nicht verrechnete Ausgänge mit Reservationsbeanspruchung	LRLD	Limit Related	D	n
Nicht verrechnete Ausgänge ohne Reservationsbeanspruchung	XDBT	Expected Debit	D	n
Pendente Ausgänge mit Reservationsbeanspruchung	DPBL	Debit Processed	D	n
Pendente Ausgänge ohne Reservationsbeanspruchung	FUTB	Total Future	D	n
Disposaldo	XPCD	Expected	C/D	1

Tabelle 7: Saldo-Codes für Abfragetyp ACCQRY im Element Cd

Liegen für einen Saldo keine entsprechenden Werte vor, wird für den entsprechenden Saldo ein Nullwert (0) geliefert.

Beispiel für das Zusammenspiel der gelieferten Salden:

<b>Saldo</b>	<b>Betrag</b>
Verrechnete Eingänge	160'000.00
Verrechnete Ausgänge	-50'000.00
Liquiditätsreservation Systemmanager	-100'000.00
<b>Kontosaldo 1</b>	<b>10'000.00</b>
<i>Liquiditätsreservation Teilnehmer</i>	<i>80'000.00</i>
<b>Kontosaldo 2</b>	<b>-70'000.00</b>
<b>Kontosaldo 1</b>	<b>10'000.00</b>
Nicht verrechnete Eingänge	300'000.00
Nicht verrechnete Ausgänge mit Reservationsbeanspruchung	-20'000.00
Nicht verrechnete Ausgänge ohne Reservationsbeanspruchung	-100'000.00
Pendente Ausgänge mit Reservationsbeanspruchung	-10'000.00
Pendente Ausgänge ohne Reservationsbeanspruchung	-200'000.00
<b>Disposaldo</b>	<b>-20'000.00</b>

Tabelle 8: Beispiel – Zusammenspiel der Salden des Verrechnungskontos

### 5.2.2 Salden des Abfragetyps PMTQRY

Für den Abfragetyp PMTQRY werden Zahlungsart-Salden geliefert. Die in den Zahlungsart-Salden verwendeten Codes zur Kennzeichnung der Zahlungsarten sind in einer Übersichtstabelle im «Basisdokument» der Implementation Guidelines aufgeführt.

Für jede Zahlungsart werden jeweils die Anzahl und die Summe der Zahlungsausgänge und der Zahlungseingänge geliefert.

Es werden jedoch je Saldokennzeichen (CRDT/DBIT) nur Salden für Zahlungsarten geliefert, für die zumindest eine verrechnete Zahlung vorliegt.

## 6 Technische Definitionen für die RTGS-Services

### 6.1 Abfragemeldung – Get Account (GetAcct, camt.003)

#### 6.1.1 Message Header (MsgHdr, A-Level)

Der «*Message Header*» (A-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

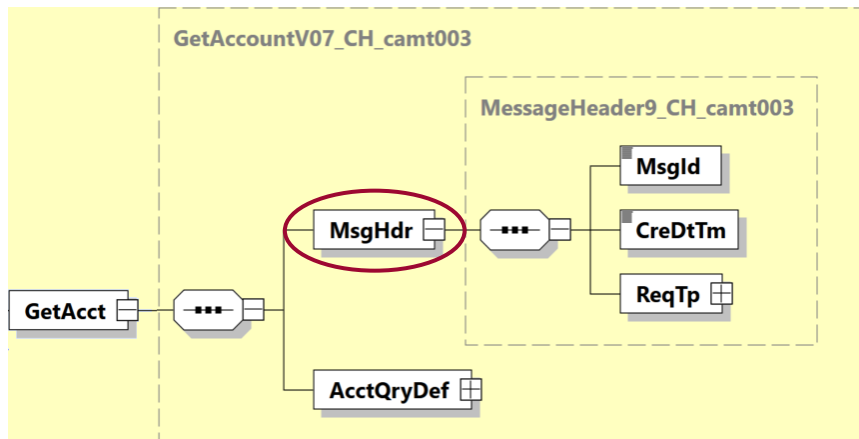


Abbildung 11: Message Header (MsgHdr)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für die RTGS-Services relevanten Elemente des «*Message Headers*» der Meldung «camt.003».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Document +Get Account V07	GetAcct	1..1	1..1	
Message Header	MsgHdr	1..1	1..1	
Message Header +Message Identification	MsgId	1..1	1..1	<b>Message Identification</b> <i>Meldungsidentifikation</i> Für dieses Element ist nur der eingeschränkte Zeichensatz ohne Leerzeichen zugelassen.
Message Header +Creation Date Time	CreDtTm	0..1	1..1	<b>Creation Date Time</b> <i>Erstellungszeitpunkt der Meldung</i> Siehe Kapitel «Zeitangaben in allen Services (ISODatetime)» im Implementation Guideline «Basisdokument».
Message Header +Request Type	ReqTp	0..1	1..1	
Message Header +Request Type ++Proprietary	Prtry	1..1	1..1	
Message Header +Request Type ++Proprietary +++Identification	Id	1..1	1..1	<b>Clearing System Identification (proprietary)</b> <i>Identifikation des Clearingsystems (proprietär)</i> Identifikation des Clearingsystems, folgende Codewerte stehen zur Verfügung: SIC (nur CHF) = Wert SIC muss verwendet werden euroSIC (nur EUR) = Wert SEU muss verwendet werden

Tabelle 9: camt.003 – Message Header (MsgHdr, A-Level)

## 6.1.2 Account Query Definition (AcctQryDef, B-Level)

«Account Query Definition» (B-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

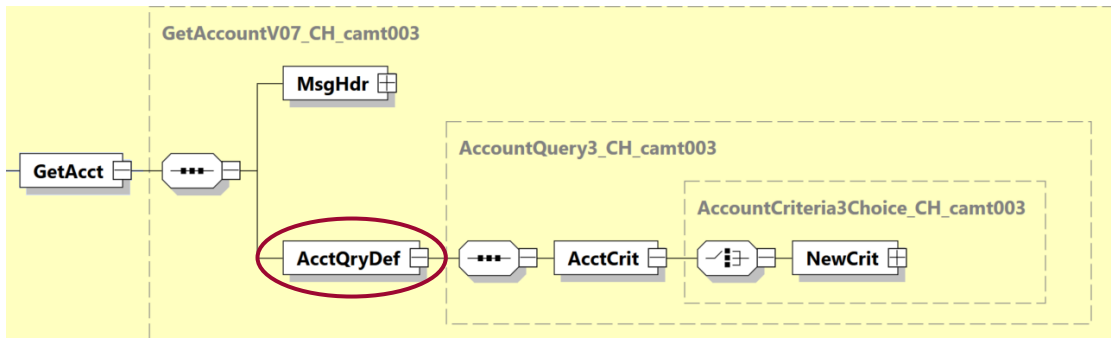


Abbildung 12: Account Query Definition (AcctQryDef)

Die Suchkriterien für die Abfrage werden im Subelement .../AcctCrit/NewCrit/SchCrit spezifiziert.

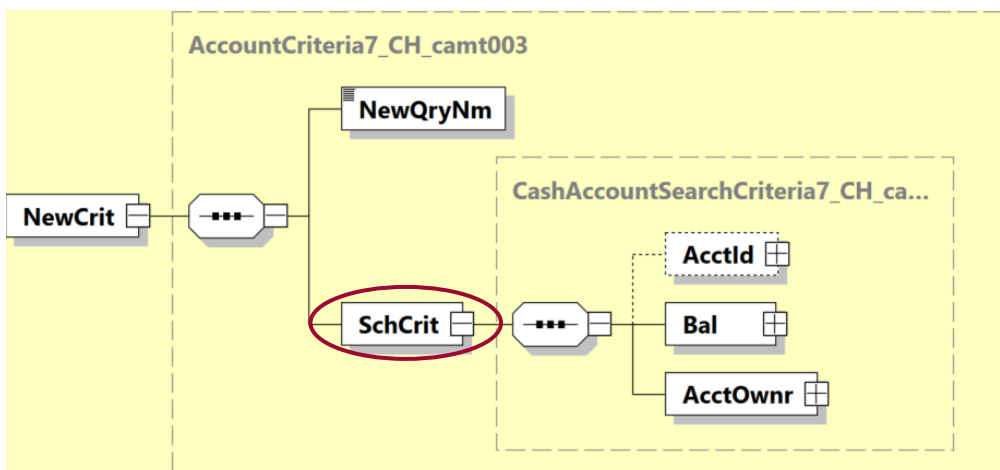


Abbildung 13: Search Criteria (SchCrit)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für die RTGS-Services relevanten Elemente der «Account Query Definition» der Meldung «camt.003».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Query Definition	AcctQryDef	0..1	1..1	
Account Query Definition +Account Criteria	AcctCrit	0..1	1..1	
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria	NewCrit	1..1	1..1	
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++New Query Name	NewQryNm	0..1	1..1	<b>Query Type</b> <i>Abfragetyp</i> Muss zwingend verwendet werden zur Identifizierung des Abfragetyps. Folgende Codes sind definiert: ACCQRY - Saldenabfrage Verrechnungskonto PMTQRY - Saldenabfrage Zahlungsarten
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria	SchCrit	0..n	1..1	<b>Search Criteria</b> <i>Suchkriterien</i>
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Identification	AcctId	0..n	0..1	<b>Settlement Account Information</b> <i>Verrechnungskontoinformationen</i> Muss verwendet werden.
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Identification ++++Equal	EQ	1..1	1..1	<b>Comparison Operator</b> <i>Vergleichsoperator</i>
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Identification ++++Equal +++++Other	Othr	1..1	1..1	<b>Identification of Settlement Account (proprietary)</b> <i>Identifikation des Verrechnungskontos (proprietär)</i>

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Identification +++++Equal ++++++Other +++++++Identification	Id	1..1	1..1	<b>Account Number (proprietary)</b> <i>Kontonummer (proprietär)</i>
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Balance	Bal	0..n	1..1	<b>Selection Criteria Balance</b> <i>Abfragekriterium Saldo</i>
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Balance +++++Counterparty Type	CtrPtyTp	1..1	1..1	<b>Counter Party Type</b> <i>Gegenparteityp</i> Nur Code MULT zulässig.
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Balance +++++Value Date	ValDt	0..n	1..1	<b>Selection Criteria Settlement Date</b> <i>Abfragekriterium Verrechnungsdatum</i>
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Balance +++++Value Date ++++++Date	Dt	1..1	1..1	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Balance +++++Value Date +++++Date +++++Equal Date	EQDt	1..1	1..1	<b>Settlement Date</b> <i>Verrechnungsdatum</i> Muss ein gültiger Bankwerktag sein. Darf nicht mehr als 2 Bankwerktage zurückliegen. Die entsprechenden Salden dieses Verrechnungsdatums werden selektiert.
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Owner	AcctOwnr	0..1	1..1	<b>Account Owner</b> <i>Kontoberechtigter Teilnehmer</i> Entspricht dem abfragenden Teilnehmer und wird für die Berechtigungsprüfung verwendet.
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Owner +++++Identification	Id	0..1	1..1	<b>Identification</b> <i>Identifikation</i>
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Owner +++++Identification +++++Organisation Identification	OrgId	1..1	1..1	<b>Account Owner Identification</b> <i>Identifikation des kontoberechtigten Teilnehmers</i> Entweder <AnyBIC> oder <Othr> muss verwendet werden.
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Owner +++++Identification +++++Organisation Identification +++++Any BIC	AnyBIC	0..1	0..1	<b>Identification of Account Owner (BIC)</b> <i>Identifikation des Kontoinhabers (BIC)</i> Nur ein gültiger publizierter BIC (Business Identifier Code) ist zugelassen. BICs für Finanzinstitute werden von der ISO 9362 Registration Authority im ISO-Verzeichnis der BICs registriert und veröffentlicht und bestehen aus acht (8) oder elf (11) zusammenhängenden alphanumerischen Zeichen.  Element darf nicht gleichzeitig mit <ClrSysMmbId> verwendet werden. Muss gültigen BIC eines aktiven Teilnehmers enthalten.



ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Owner +++++Identification ++++++Organisation Identification ++++++Other	Othr	0..n	0..1	<b>Identification of Account Owner (proprietary)</b> <i>Identifikation des Kontoinhabers (proprietär)</i> Element darf nicht gleichzeitig mit <AnyBIC> verwendet werden. Muss gültige Identifikation eines aktiven Teilnehmers enthalten.
Account Query Definition +Account Criteria ++New Criteria +++Search Criteria ++++Account Owner +++++Identification ++++++Organisation Identification ++++++Other ++++++Identification	Id	1..1	1..1	<b>Member Identification</b> <i>Identifikation des Teilnehmers</i> SIC-IID-Nummer (=6n), muss im Bankenstamm vorhanden und aktiv sein.

Tabelle 10: camt.003 – Account Query Definition (AcctQryDef, B-Level)

## 6.2 Antwortmeldung – Return Account (RtrAcct, camt.004)

### 6.2.1 Message Header (MsgHdr, A-Level)

Der «*Message Header*» (A-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

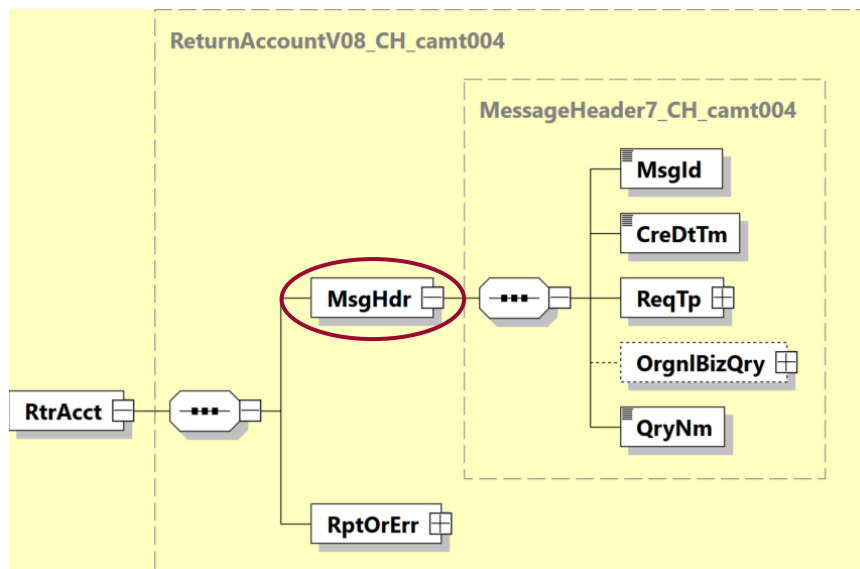


Abbildung 14: Message Header (MsgHdr)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für die RTGS-Services relevanten Elemente des «*Message Headers*» der Meldung «camt.004».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Document +Return Account V08	RtrAcct	1..1	1..1	
Message Header	MsgHdr	1..1	1..1	
Message Header +Message Identification	MsgId	1..1	1..1	<b>Message Identification</b> <i>Meldungsidentifikation</i> Für dieses Element ist nur der eingeschränkte Zeichensatz ohne Leerzeichen zugelassen.
Message Header +Creation Date Time	CreDtTm	0..1	1..1	<b>Creation Date Time</b> <i>Erstellungszeitpunkt der Meldung</i> Siehe Kapitel «Zeitangaben in allen Services (ISODatetime)» im Implementation Guideline «Basisdokument».
Message Header +Request Type	ReqTp	0..1	1..1	
Message Header +Request Type ++Proprietary	Prtry	1..1	1..1	
Message Header +Request Type ++Proprietary +++Identification	Id	1..1	1..1	<b>Clearing System Identification (proprietary)</b> <i>Identifikation des Clearingsystems (proprietär)</i> Identifikation des Clearingsystems, folgende Codewerte stehen zur Verfügung: SIC (nur CHF) = Wert SIC muss verwendet werden euroSIC (nur EUR) = Wert SEU muss verwendet werden
Message Header +Original Business Query	OrgnlBizQry	0..1	0..1	Wird immer verwendet.
Message Header +Original Business Query ++Message Identification	MsgId	1..1	1..1	<b>Original Message Identification</b> <i>Meldungsidentifikation der Abfragemeldung</i>
Message Header +Query Name	QryNm	0..1	1..1	<b>Transaction Type</b> <i>Transaktionsart</i> Muss zwingend verwendet werden zur Identifizierung des Abfragetyps. Folgende Codes sind definiert: ACCQRY - Saldenabfrage Verrechnungskonto PMTQRY - Saldenabfrage Zahlungsarten

Tabelle 11: camt.004 – Message Header (MsgHdr, A-Level)

## 6.2.2 Report or Error (RptOrErr, B-Level)

Der «Report or Error» (B-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

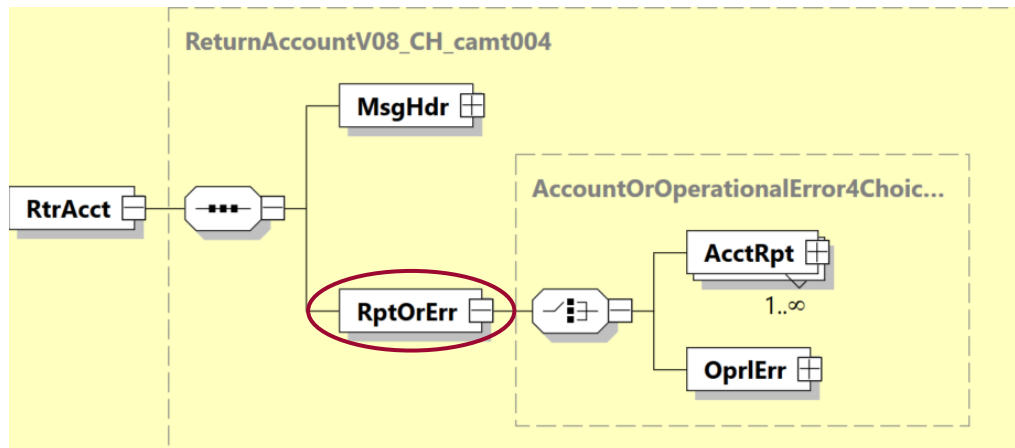


Abbildung 15: Report or Error (RptOrErr)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für die RTGS-Services relevanten Elemente von «Report or Error» der Meldung «camt.004».

ISO-2002-Standard			Schweizer ISO-2002-Zahlungsstandard	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Report Or Error	RptOrErr	1..1	1..1	<b>Report or Error</b> <i>Bericht oder Fehler</i> Es wird entweder ein Element <AcctRpt> mit Kontoinformationen geliefert, die den Abfragekriterien entsprechen, oder ein Element <OprlErr> mit Fehlerinformationen.

Tabelle 12: camt.004 – Report or Error (RptOrErr, B-Level)

### 6.2.3 Antwortebene (AcctRpt oder OprlErr, C-Level)

Der C-Level der Meldung kommt einmal vor und besteht entweder aus einer Instanz des Elements «Account Report» oder aus einer Instanz des Elements «Operational Error»:

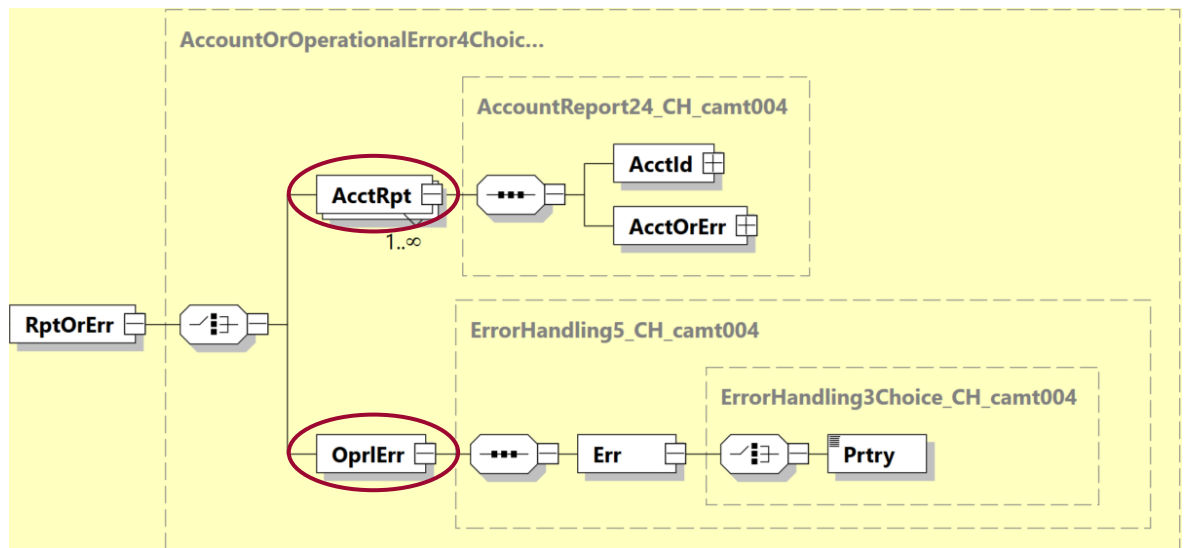


Abbildung 16: Account Report oder Operational Error (AcctRpt oder OprlErr)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für die RTGS-Services relevanten Elemente von «Account Report» und «Operational Error» der Meldung «camt.004».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Report	AcctRpt {Or	1..n	1..n	<b>Account Report</b> <i>Kontobericht</i> Die Abfrageantwort liefert Kontoinformationen, die den Abfragekriterien entsprechen. Nur eine Ausprägung wird geliefert.
Account Report +Account Identification	AcctId	1..1	1..1	<b>Settlement Account Identification</b> <i>Identifikation des Verrechnungskontos</i>
Account Report +Account Identification ++Other	Othr	1..1	1..1	<b>Identification of Settlement Account (proprietary)</b> <i>Identifikation des Verrechnungskontos (proprietary)</i>
Account Report +Account Identification ++Other +++Identification	Id	1..1	1..1	<b>Account Number (proprietary)</b> <i>Kontonummer (proprietary)</i>
Account Report +Account Or Error	AcctOrErr	1..1	1..1	<b>Additional Account Information</b> <i>Zusätzliche Kontoinformationen</i>
Account Report +Account Or Error ++Account	Acct	1..1	1..1	
Account Report +Account Or Error ++Account +++Name	Nm	0..1	0..1	<b>Name of the Account</b> <i>Kontoname</i> Wird durch RTGS nicht verwendet (wird für mögliche zukünftige Nutzung in der Meldungsdefinition beibehalten).
Account Report +Account Or Error ++Account +++Type	Tp	0..1	0..1	<b>Account Status</b> <i>Kontostatus</i> Wird durch RTGS nicht verwendet (wird für mögliche zukünftige Nutzung in der Meldungsdefinition beibehalten).
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance	MulBal	0..n	1..n	<b>Balance Information</b> <i>Saldoinformationen</i> Liefert für jeden auf dem Konto geführten Saldo sowie für jede verarbeitete Zahlungsart die aktuelle Summe der Belastungen bzw. Gutschriften. Liegen für einen Saldo keine entsprechenden Werte vor, wird ein Nullwert (0) geliefert (nur ACCQRY). Es werden jedoch nur Zahlungsarten geliefert, für die zumindest eine verarbeitete Zahlung vorliegt (nur PMTQRY).

Version 2.3 – 28.02.2025



ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Status	Sts	0..1	0..1	<b>Status Code</b> <i>Statuscode</i> Status der Zahlung. Wird nur für den Abfragetyp PMTQRY geliefert. Folgende Codes sind definiert: STLD = Verrechnet PDNG = Nicht verrechnet
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Value Date	ValDt	0..1	1..1	
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Value Date +++++Date	Dt	1..1	1..1	<b>Settlement Date</b> <i>Verrechnungsdatum</i> Es werden alle verfügbaren Salden des abgefragten Verrechnungsdatums geliefert.
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Processing Date	PrcgDt	0..1	0..1	Wird durch RTGS nicht verwendet (wird für mögliche zukünftige Nutzung in der Meldungsdefinition beibehalten).
Account Report +Account Or Error ++Account +++Multilateral Balance ++++Number Of Payments	NbOfPmts	0..1	0..1	<b>Number of Payments</b> <i>Anzahl Zahlungen</i> Gibt die Anzahl der Zahlungen an, die für den ausgewiesenen Betrag berücksichtigt wurden. Bei Saldotypen BLCK, AVLB, REST, CRRT und XPCD wird das Element nicht geliefert (ACCQRY).
Operational Error	OpriErr Or}	1..n	1..1	<b>Error</b> <i>Fehler</i> Wenn die Abfrage nicht ausgeführt werden kann oder keine Zahlungen den Abfragekriterien entsprechen, wird ein Fehler zurückgemeldet.
Operational Error +Error	Err	1..1	1..1	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Operational Error +Error ++Proprietary	Prtry	1..1	1..1	<b>Error Code (proprietary)</b> <i>Fehlercode (proprietär)</i> In diesem Element wird ein Fehlercode in Form eines proprietären Codes geliefert. Folgende Fehlercodes sind definiert: NRSLT: Es wurden keine den Abfragekriterien entsprechenden Zahlungen gefunden (nur PMTQRY) NAUTH: Abfrage ist nicht zugelassen QYINV: Abfragekriterien ungültig

Tabelle 13: camt.004 – Account Report oder Operational Error (AcctRpt oder OprlErr, C-Level)